



Öffentlich Beratungsfolge: Sitzungsdatum Gremium 07.12.2017 Ausschuss Planen und Bauen	28.11.2017 Stadtentwicklung Mehmet Baybure Stefan Vorderwülbecke
	Mitverantwortung: Hubertus Schulte
a) Aktuelle Entwicklungen zur Windkraftnutzung in Olsberg b) Neuaufstellung des sachlichen Teilflächennutzungsplanes "Windenergie" zur Darstellung von Konzentrationszonen zur Errichtung von Windenergieanlagen im Stadtgebiet Olsberg mit der Folge der Ausschlusswirkung an anderer Stelle gem. § 35 Abs. 3 BauGB - Sachstandsbericht	

Beschlussvorschlag:

Der Fachausschuss nimmt die Inhalte der Sachdarstellung über die aktuellen Entwicklungen zur Windkraftnutzung in Olsberg und zur Neuaufstellung des sachlichen Teilflächennutzungsplanes „Windenergie“ zur Darstellung von Konzentrationszonen zur Errichtung von Windenergieanlagen im Stadtgebiet Olsberg zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Zuletzt wurde in der Sitzung des Ausschusses Planen und Bauen am 19.10.2017 die Sachstände über die aktuellen Entwicklungen zur Windkraftnutzung mitgeteilt.

Ergänzend werden folgende aktuelle Sachstände wiedergegeben.

1. BlmSchG-Anträge und Klageverfahren:

Antfeld Ost:

Mit Bescheid vom 23.10.2017 hat der Hochsauerlandkreis den Antrag der Fa. Weidbusch GmbH & Co. KG auf Erteilung einer Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von 4 Windkraftanlagen in Olsberg Antfeld abgelehnt (zuvor hatte der Antragssteller den Antrag für 2 Windkraftanlagen zurückgenommen).

Der Antragssteller hat am 20.11.2017 beim Verwaltungsgericht Arnsberg Klage gegen den o. g. Ablehnungsbescheid eingereicht.

Mit Beschluss des VG Arnsberg vom 21.11.2017 wurde die Stadt Olsberg beigeladen, weil ihre rechtlichen Interessen durch die Entscheidung berührt werden. Gleichzeitig wurden die Vorgänge zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes von 2004 sowie zur vorangegangenen 26. Änderung des Flächennutzungsplanes von 2003 angefordert.

Antfeld West:

Nach Auskunft des Hochsauerlandkreises haben die Antragssteller die Anzahl der beantragten Windenergieanlagen verringert. Dieser Sachverhalt wird zurzeit geprüft. Eine Entscheidung ist noch offen.

Mannstein:

Der Hochsauerlandkreis hat mitgeteilt, dass die Fa. juwi Energieprojekte GmbH Klage gegen Ablehnungsbescheid vom 09.10.2017 eingereicht hat. Eine Beiladung der Stadt Olsberg ist noch offen.

Heidkopf:

Nach Auskunft des Hochsauerlandkreises ist die Entscheidung über den BImSchG-Antrag noch offen.

Altenfeld:

Nach Auskunft des Hochsauerlandkreises werde die im Rahmen des Anhörungsverfahrens eingegangene Stellungnahme der Fa. EnergieKontor AG geprüft. Eine Entscheidung sei noch offen.

Es ist beabsichtigt, im Januar 2018 ein Abstimmungsgespräch mit dem Rechtsbeistand der Stadt Olsberg Herrn Tyczewski im Rahmen der Arbeitsgruppe „Windkraft“ stattfinden zu lassen. Hierzu erhalten die Mitglieder dieser Arbeitsgruppe eine gesonderte Einladung.

2. Neuaufstellung des sachlichen Teilflächennutzungsplanes „Windenergie“ zur Darstellung von Konzentrationszonen zur Errichtung von Windenergieanlagen im Stadtgebiet Olsberg

Die Beratung aller im Rahmen des frühzeitigen Beteiligungsverfahrens abgegebenen Stellungnahmen soll in der Sitzung des Rates der Stadt Olsberg am 15.02.2018 erfolgen. Dazu wird eine Ergänzungsvorlage erstellt, die alle Stellungnahmen einschl. der vorläufigen Abwägungs- und Beschlussvorschläge der Verwaltung enthält.

Fischer